



ANMELDUNG UNTER:
www.hs-nb.de/umweltgeschichte
oder über den QR-Code

UMWELTGESCHICHTE FÜR DAS 21. JAHRHUNDERT

FACHTAGUNG AM 26. UND 27. JUNI 2025
AN DER HOCHSCHULE NEUBRANDENBURG
IM HÖRSAAL 4

Veranstalter: Hochschule Neubrandenburg / Stiftung
Naturschutzgeschichte / Institut für Umweltgeschichte und
Regionalentwicklung e.V.

STAND DER FORSCHUNG
UND PERSPEKTIVEN

26. Juni 2025

- 12:00 Uhr** **Anmeldung und kleiner Mittagsimbiss**
- 13:00 Uhr** **Begrüßung und Einführung in das Programm des ersten Tages**
Prof. Dr. Hans-Peter Ziemek (Justus-Liebig-Universität Gießen / Stiftung Naturschutzgeschichte Königswinter)
- 13:10 Uhr** **Erschließung neuer Forschungspotenziale einer gesamtdeutschen Umwelt- und Naturschutzgeschichte**
Prof. Dr. Jens Hoffmann (Hochschule Neubrandenburg / Institut für Umweltgeschichte und Regionalentwicklung e.V.)
Dr. Jürgen Rosebrock (Stiftung Naturschutzgeschichte Königswinter)
- 13:40 Uhr** **Raum bilden. Visualität und Visualisierung als Faktoren der Landschaftstransformation im mitteldeutschen Industrievier**
Dr. Isabell Schmock-Wieczorek (Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt)
- 14:20 Uhr** **Potentiale der Umweltgeschichte mit der Semantic MediaWiki am Beispiel des Forschungsprojekts Umweltgeschichte der Saarregion im 19. Jahrhundert**
Markus Lay (Universität des Saarlandes)
- 15:00 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:40 Uhr** **Umweltgeschichte domestizieren. Plädoyer für eine Geschichte häuslicher Umwelten**
Dr. Fabian Zimmer (Technische Universität Berlin)
- 16:20 Uhr** **Der kranke Planet? Historische Reflexionen zu Ökologie und Medizin**
Prof. Dr. Mathias Grote (Universität Greifswald)
- 17:00 Uhr** **Keynote: Umweltgeschichte ohne Grenzen**
Prof. Dr. Frank Uekötter (Ruhr-Universität Bochum)
- 18:00 Uhr** **Ende der inhaltlichen Programmpunkte des ersten Veranstaltungstages**
- 19:30 Uhr** **Gemeinsames Abendessen im Restaurant (Selbstzahler)**
-

27. Juni 2025

- 08:30 Uhr** **Anmeldung und Morgenkaffee**
- 09:00 Uhr** **Begrüßung und Einführung in das Programm des zweiten Tages**
Prof. Dr. Hans-Peter Ziemek (Justus-Liebig-Universität Gießen / Stiftung Naturschutzgeschichte Königswinter)
- 09:10 Uhr** **Deutsche Juristen und die erste Initiative für ein Europäisches Umweltmensenrecht**
Richard Schweizer (Université de Genève / Rachel Carson Center München)
- 09:50 Uhr** **Umweltpolitik als Bestandteil deutscher Außenpolitik**
Dr. Sophie Lange (Institut für Zeitgeschichte München – Berlin)
- 10:30 Uhr** **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr** **Grüne Aufbrüche in Ost und West: Umweltbewegung und das Ringen um Teilhabe in Nordrhein-Westfalen und der DDR**
Dr. Christian Möller (Institut Historisches Museum Bielefeld)
- 11:40 Uhr** **Natur ausstellen. Die Ausstellung „Natur und Deutsche Geschichte. Glaube – Biologie – Macht“ im Deutschen Historischen Museum**
Dr. Martin Baumert (Deutsches Historisches Museum Berlin)
- 12:20 Uhr** **Die Geschichte der Naturschutzzeule**
Prof. Christian Mahler (Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen)
- 13:00 Uhr** **Ausblick und Verabschiedung**
Prof. Dr. Hans-Peter Ziemek (Justus-Liebig-Universität Gießen & Stiftung Naturschutzgeschichte Königswinter)
- 13:10 Uhr** **Kleiner Mittagsimbiss**
-